



RIFEVIDEOS.COM

Ihre Rife Machine History Bildungs-Website.

[Heim](#)

[Zubehör-Kit](#)

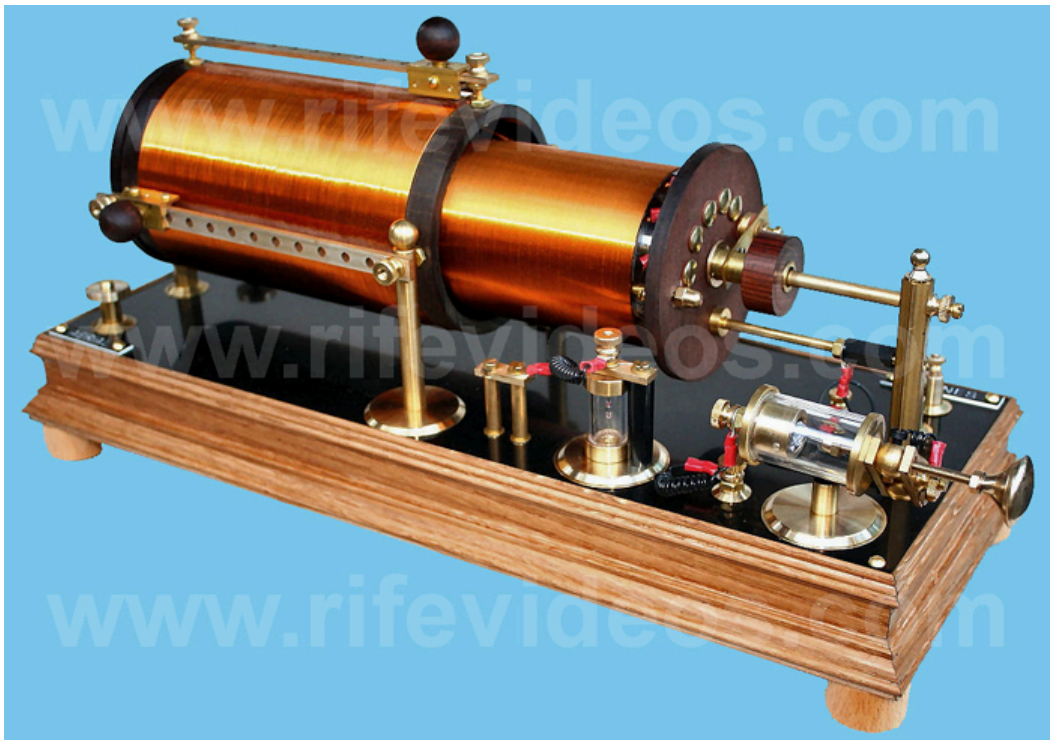
[Marsh CD-Sammlung](#)

[Bibliothek](#)

[Kontaktieren Sie uns](#)

Kapitel #6

Dr. Rife's 1920 bis 1922 Rife Ray #1 Rife Machine



1. Habe eine Strahlenröhre verwendet.

arabische Ziffer. Der Frequenzbereich lag wahrscheinlich bei etwa 1 MHz oder weniger bei Verwendung von losen Kopplern: Konnte Audiofrequenzen modulieren.

3. Die Leistung der Ray-Röhre betrug 8 bis 10 Watt.

Aus Informationen aus vielen verschiedenen dokumentierten Quellen gibt es endlich genug Informationen, um zu wissen, was Dr. Rife in den frühen Jahren von 1920 bis etwa 1934 getan hat. Dr. Rife bezeichnete seine Maschinen in numerischer Reihenfolge, beginnend mit dem Rife Ray #1. Auch wenn wir keine Fotos von seinem Rife Ray

#1 haben, wissen wir, dass Dr. Rife lose Koppler verwendet hat (das oben gezeigte Foto ist ein loser Koppler), und zwar aufgrund dieser Aussage:

RIFE: *"Zuerst habe ich mit losen Kopplern gearbeitet, um eine Audio-Oszillation zu erhalten, und dann habe ich mit Hilfe von Sendern versucht, den Ton auszugleichen und den Ton auf einer Trägerwelle zu modulieren, um die Audioenergie zu übertragen."* ([Dr. Rife's 1961 Aussage, Frage und Antwort #35](#)).

In einem Aufsatz, der in den 1930er Jahren geschrieben wurde, wahrscheinlich von Jack Free, einem von Dr. Rifés Laborassistenten, erhalten wir eine Geschichte von Dr. Rifés Maschinen. Diese Arbeit beginnt mit dem Rife Ray #1. Wir zitieren:

"Im Januar 1920 wurden im Rife Research Laboratory von Commander Royal R. Rife U.S.N. Ret. Experimente gestartet, um die Wirkung elektrischer Einflüsse auf pathogene Mikroorganismen zu bestimmen. Es wurden Tests auf Anoden- und Kathodenpolaritätseinflüsse sowie die Wirkung von Infrarot, Ultraviolett und Röntgenstrahlung durchgeführt. Bei diesen Experimenten entstand die Idee, die pathogenen Mikroorganismen durch elektrische Frequenzen unterschiedlicher Wellenlänge zu devitalisieren. Die erste Apparatur (Rife Ray #1) für die Versuche entlang dieser Experimentierlinie wurde konstruiert und in den Jahren 1921 und 1922 in längeren Experimenten verwendet, mit Ergebnissen, die die Annahme rechtfertigten, dass die beteiligten Prinzipien Möglichkeiten enthielten." ([Entwicklung von The Rife Ray und Verwendung bei der Devitalisierung pathogener Mikroorganismen](#)).

Die Tests, die mit dem Rife Ray #1 durchgeführt wurden und zeigten, dass es möglich ist, Mikroorganismen mit Frequenzen zu devitalisieren, wurden 1938 in einem Zeitungsartikel der Evening Tribune erwähnt. Auch in diesem Zeitungsartikel erfahren wir die Leistungsabgabe des Rife Ray #1 und den ersten Organismus, den er devitalisieren konnte. Wir zitieren:

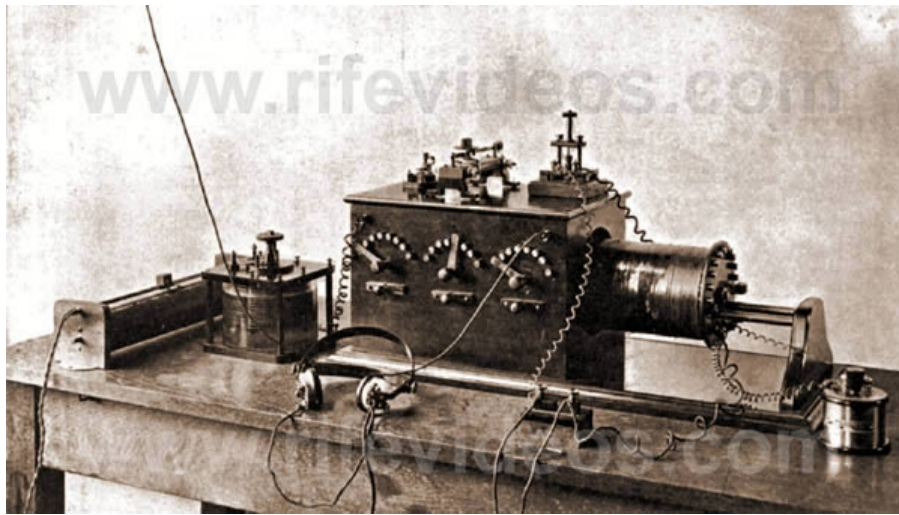
"Rife baute einen einfachen Apparat zur Erzeugung von Frequenzen mit einer Leistung von etwa 8 oder 10 Watt. Er züchtete einige Bakterienkulturen. Dann begann er mit den Studien, deren berichtete Ergebnisse heute versprechen, die gesamte Theorie und die gesamte Behandlung der menschlichen Krankheiten, abgesehen von denen funktioneller oder zufälliger Natur, zu revolutionieren. Als Maschine und Kulturen bereit waren, begann der San Diegan ängstlich und fieberhaft, seine Idee zu testen. Würden diese winzigen Mörder von Menschen unter dem Frequenzbombardement sterben? Es wäre eine nervenaufreibende Aufgabe, denn es gab keine Möglichkeit zu

messen, welche Wellenlänge oder Frequenzen der Organismus haben könnte. In der stillen Einsamkeit des Labors brauchte Rife einfach die Einstellräder seiner Maschine zu drehen und zu drehen und nach jedem Bombardement die Bedingungen der Krankheitserreger in seinen Kulturen zu überprüfen, um zu sehen, ob ihnen etwas zugestoßen war. Er musste nur durch Versuch und Irrtum eine Frequenz jagen, die einem bestimmten Organismus etwas antun konnte. Wenn er dann eine für diese Krankheit fände, müsste er bei der nächsten Krankheit wieder von vorne anfangen.

Der Wissenschaftler nahm zunächst eine Kultur von B. coli, den Organismen, die immer mit der Entstehung von Typhus einherzugehen scheinen, aber anscheinend selbst harmlos sind. Er bereitet sich vorrote Objektträger aus der Kultur und sah, dass seine kleinen Subjekte am Leben waren. Dann richtete er den Strahl auf sie, stellte ihn auf eine bestimmte Frequenz ein und brachte dann den Objektträger zurück zum Mikroskop, um zu sehen, ob etwas passiert war. Er tat dies immer wieder, und die B. coli blieben immer noch entmutigend gesund. Dann, so erzählte Rife, erschien eines Tages eine Kultur der Organismen, die mit einer bestimmten Frequenz [417.000 Hertz] bombardiert worden waren, unter dem Mikroskop anders. Sie schienen leblos zu sein! Er versuchte, sie zum Wachsen zu bringen, sich in ihren Labormedien zu vermehren. Er versuchte die gleiche Häufigkeit mit einer Kultur nach der anderen von B. coli und die Ergebnisse waren immer die gleichen. Die Organismen waren tot. "Es hat sie umgebracht!" sagte sich Rife. Und wahrscheinlich, so kühl, konservativ er auch ist, erlaubte er sich die Hoffnung, dass er, Royal Raymond Rife, jene 'Kugel' gefunden hatte, nach der Wissenschaftler seit Jahren gesucht haben, jene 'magische Kugel', die mit Sicherheit, mit Sicherheit die Krankheiten der Menschheit töten würde." ([Dread Disease Germs Destroyed By Rays, Claim Of S.D. Scientist-Cancer Blow Seen After 18-Year Toil von Rife, The Evening Tribune, 6. Mai 1938](#)).

Diese wenigen Aussagen, die wir gerade gelesen haben, geben uns alles, was wirklich über den Rife Ray #1 bekannt ist. Die wichtigste Entwicklung, die mit dem Rife Ray #1 erreicht wurde, war, dass Dr. Rife testen und beweisen konnte, dass Mikroorganismen mit Hilfe von HF-Frequenzen, die mit einer Audiofrequenz gepulst werden, abgetötet oder devitalisiert werden können.

Das Foto unten ist ein Bild eines komplexeren losen Kupplungsaufbaus.



Im Jahr 1923 baute Dr. Rife seine nächste Rife-Maschine namens Rife Ray #2 mit handelsüblichen Frequenzgeneratoren zusammen. Die gleiche Ausrüstung, die mit dem Rife Ray #2 verwendet wurde, wurde auch mit dem Rife Ray #3 verwendet. Die Änderungen, die am Rife Ray #2 vorgenommen wurden, um den Rife Ray #3 zu schaffen, scheinen hauptsächlich eine Erhöhung der Leistungsabgabe des Instruments durch die Strahlenröhre zu sein. Da die vollständigen Details der Änderungen nicht bekannt sind und die gleiche Ausrüstung, die mit dem Rife Ray #2 verwendet wurde, auch mit dem Rife Ray #3 verwendet wurde, werden wir uns im nächsten Kapitel mit dem Rife Ray #3 befassen.

Zusammenfassung des Kapitels: Der Rife Ray #1 war ein einfaches frequenzerzeugendes Gerät, das gebaut wurde, um festzustellen, ob Mikroorganismen durch Frequenzen devitalisiert werden können. Das Instrument wurde mit losen Kopplern gebaut, die, wenn sie in die Spule hinein- und herausbewegt werden, unterschiedliche elektrische HF-Frequenzen erzeugen. Dr. Rife modulierte eine Audiofrequenz auf der HF-Frequenz, die er verwendete, um eine gepulste Wellenform zu erzeugen. Mit diesem einfachen Frequenzgenerator war er in der Lage, seinen ersten Organismus, B. Coli, zu devitalisieren. Nachdem Dr. Rife seine Theorie bewiesen hatte, baute er leistungsfähigere Geräte, die wir in den folgenden Kapiteln dieses Berichts betrachten werden.

In Kapitel 7 werden wir Dr. Rife's Rife Ray #3 Instrument besprechen, das 1934 in der Krebs- und Tuberkuloseklinik verwendet wurde, die Dr. Milbank Johnson leitete.

(Um Kapitel #7 zu lesen)